

## Programm

06 & 07 & 08/05/25

Di, 16.00 Uhr  
Mi & Do, 11.00, 14.30 & 16.00 Uhr  
Berio-Saal

### Freudensprung

Anna Mittermeier Kontrabass

Maartje Pasma Tanz  
Nina Ball Kostüme, Ausstattung  
Rosa Braber Regie

Hoch, höher, am höchsten! Annas quirlige Kontrabasstöne hüpfen und springen in die Luft. Arme nach oben, ein riesiges Lächeln, ein fröhliches »Juhu!«. Minis Freude steckt an!

Empfohlen für Kinder von 1 bis 3 Jahren

Eine Produktion des Wiener Konzerthauses

Unterstützt von



Anna Mittermeier

Anna Mittermeier studierte an der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bei Josef Niederhammer. Sie erhielt den Förderungspreis der Wiener Symphoniker, ist mehrfache Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbe-

werbe und Stipendiatin der Thyll-Dürr Stiftung. Schon in jungen Jahren führten sie Tourneen in die großen Konzertsäle Europas sowie nach Asien und Amerika. Anna Mittermeier spielt auf einem Wiener Kontrabass, gebaut um 1760 von J. G. Thier, gastiert regelmäßig bei den Wiener Symphonikern, beim RSO Wien und beim Symphonieorchester der Volksoper Wien und ist seit diesem Jahr fixes Mitglied des Bruckner Orchesters Linz. Die gebürtige Wienerin ist Dozentin beim Orchestercamp der Jeunesse. Ihr neu gegründetes Ensemble nilena, eine Verschmelzung von Musik, Bewegung und Stimme, erschließt neue Konzertkonzepte.

*Wie bist du zum Kontrabass gekommen und wann hast du zu spielen begonnen?*

Ehrlich gesagt: auf Umwegen! Eigentlich wollte ich als Kind Horn lernen, aber da ich damals im Zahnwechsel war, war das nicht sofort möglich. Dann gab es in meiner Schule eine Initiative, um Kinder für das große Instrument des Kontrabasses zu begeistern. Ich war sofort hingerissen von seinem warmen, vollen Klang. Ich bekam mit sieben Jahren meinen ersten Unterricht und habe meine Wahl nie bereut!

## Mini hop-Team



Maartje Pasma

Die niederländische Performerin und Künstlerin mit indonesischen Wurzeln Maartje Pasma studierte Contemporary Dance in Amsterdam. Sie arbeitete u. a. mit Florentina Holzinger, Georg Blaschke, Sara Ostertag und Joachim Schlömer, war Mitglied von De Dansers und Dschungel Wien und ist aktuell Teil des Kollektivs tanz.sucht.theater. Maartje Pasma erhielt namhafte Auszeichnungen wie den Stella14-Preis für darstellende Kunst und ist international bei Vorstellungen und Festivals für junges Publikum zu erleben.

Nina Ball studierte an der Akademie der bildenden Künste Wien. Während ihrer Ausbildung assistierte sie bei Inszenierungen von Andrea Breth, Luc Bondy und Peter Zadek, im Rahmen derer sie mit Ausstattern wie Bert Neumann und Karl Kneidl zusammenarbeitete. Seit 2005 ist sie als freischaffende Bühnen- und Kostümbildnerin tätig. Ihre Ausstattung für »Alma – A show biz ans Ende« (R.: Paulus Manker) im Kurhaus Semmering erhielt eine Nominierung für den Nestroy-Preis. Seit 2018 ist Nina Ball Lektorin im Bereich Medien und Digitale Technologien an der Fachhochschule St. Pölten.



Nina Ball

Die Autorin, Performerin, Schauspielerin und Theatermacherin Rosa Braber studierte an der Toneelacademie Maastricht. Nach dem Studium zog sie nach Wien, wo sie – allein oder im Kollektiv – Performances und Installationen macht, oft in Koproduktion mit dem OFF Theater und Dschungel Wien. Sie ist Mitgründerin des Wolf Collective und war als Schauspielerin Teil des bernhard.ensemble. Als Autorin veröffentlichte sie u. a. die Gedichtsammlung »When we were thinking as girls« und war Poet in Residence der Jan van Eyck Academy.



Rosa Braber